



Ludwig Hillenbrand
Lahr

Geboren 1939 in Offenburg, aufgewachsen in Fessenbach/Offenburg

1958 – 63 Studium der Germanistik und Anglistik in München und Freiburg

Von 1965 an Gymnasiallehrer für Deutsch und Englisch am Max-Planck-Gymnasium in Lahr

1986 – 2003 Schulleiter am Max-Planck-Gymnasium Lahr

Seit 2003 im Ruhestand

2010 Zweiter Preis, Sparte Lyrik, beim Mundartwettbewerb der Muettersprochgesellschaft, des SWR und der Badischen Zeitung

Veröffentlichungen in alemannischer Mundart:

- Mundartgedichte. In: Mechthilde Hurst, „D´heim im Fessebach“, hrsg. von der Ortsverwaltung Offenburg-Fessenbach, 1992
- „Ha, so ebbs!“
Gschichtli, Gedichtli, Glosse in alemannischer Mundart. LahrVerlag 2012
- Verschiedene Gedichte und Glossen in „Alemannisch dünkt üs guet“, Hefte der Muettersprochgesellschaft
- „Des un sell – Iwwer unseri Mundart un unseri Zitt“, LahrVerlag, 2013
- „E Kindheit im Dorf – Erinnerung an Fessebach“, LahrVerlag, 2016

Auf CDs:

- „Alemannen-Rap“ Auf CD: D´Gälfiäßler: ´s Gäle vom Ei, Gälfiäßler Verlag Friesenheim
- „Lohrerditsch“ ´s Lohrer Liäd, hrsg. von der Stadt Lahr